

Wie kreislauffähig sind Fenster?

Oft werden Fenster voreilig ersetzt, ohne eine Renovation in Betracht zu ziehen. Dabei gehen nicht nur charakteristische architektonische Merkmale verloren, sondern auch wertvolle Ressourcen.

Fenster prägen das Erscheinungsbild eines Hauses. Stephan Hasler, warum setzt Quadra Ligna auf den Erhalt der Originalfenster?

In der Schweiz fallen pro Sekunde rund 500 Kilogramm Bauabfall an – über 80% davon durch den Abriss von Gebäuden. Quadra Ligna verfolgt einen ressourcenschonenden Ansatz: Statt alte Fenster auszutauschen, doppeln wir sie mit einem Eichenholzrahmen und einer zusätzlichen Glasebene auf. Dieses bewährte Verfahren verbessert die Energieeffizienz und erhält den Charme des Gebäudes. Zudem ist es oft die kostengünstigste Lösung – nicht nur für denkmalgeschützte oder historische Bauten.

Wie steht es um die Wiederverwendung («Re-Use») ganzer Fenster oder ihrer Einzelteile?

Unsere Priorität liegt auf der Renovation direkt am Gebäude. Wenn Fenster den heutigen Anforderungen nicht mehr genügen, macht es wenig Sinn, sie unverändert in einem anderen Bauwerk einzusetzen. Die Wiederverwendung einzelner Komponenten ist herausfordernd: Moderne Fenster sind oft



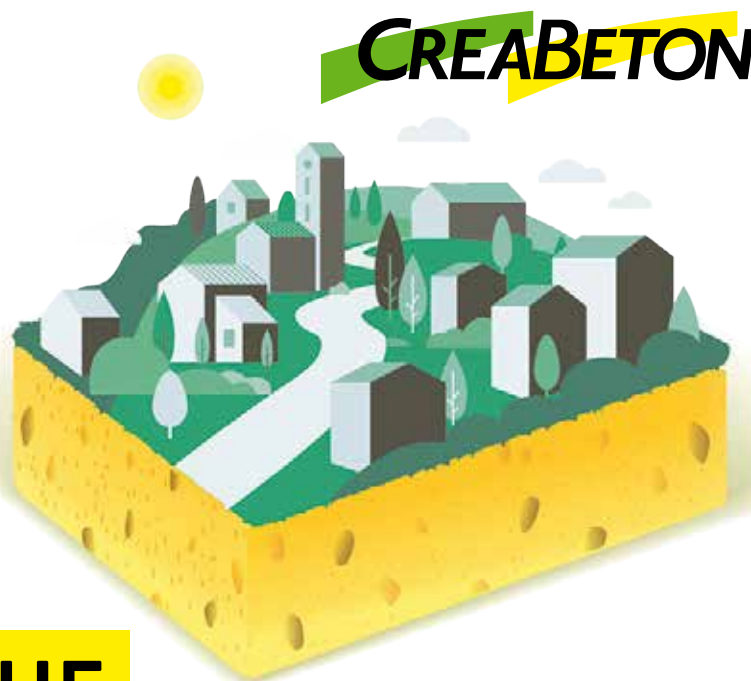
schwer zerlegbar und beschichtetes Fensterglas lässt sich schwieriger recyceln als herkömmliches Verpackungsglas. Fortschrittlich ist unser gemeinsam mit der Berner Fachhochschule entwickelter Roboter. Er kann Fensterscheiben aus den Flügeln fräsen, sodass wertvolle Spezialgläser – etwa gezogene historische Gläser – für Vorfenster oder andere Anwendungen erhalten bleiben.

QuadraLigna

Horburgstrasse 28
4057 Basel

Tel. 058 520 99 10
info@quadraligna.ch

NATÜRLICHER WASSERKREISLAUF



Wir bieten Ihnen bei der Planung und Realisierung von Schwammstadt-Projekten eine breite Palette an Betonprodukten. CREABETON ist Ihre verlässliche Partnerin, wenn es um klimabewusstes Bauen geht.

betonlink.ch/schwammstadt